

[S+B] DIREKT »»» Seite 2
Business-Inkjet-Printing mit Brother

[S+B] AKTUELL »»» Seite 3
Vorgestellt | Schulungstermine

[S+B] RATGEBER »»» Seite 4
Rezept | Buchtipp



Foto: Luxo GmbH

Man glaubt es kaum: Auch heute sind ca. 80% aller Arbeitsplätze in Sachen Beleuchtung eher unterbelichtet.

Vor allem in Büros schlägt sich das negativ auf Wohlbefinden, Gesundheit sowie Leistungsfähigkeit nieder. Wer aufgrund von Spiegelungen mehr auf seinem Bildschirm sieht als erwünscht, in Dunkelkammern, im gleißenden Kunst- oder Tageslicht arbeiten muss oder am Arbeitsplatz mit hohen Helligkeitsunterschieden kämpfen muss, wird nervös, ermüdet schneller, macht mehr Fehler und muss sich eventuell mit Kopfschmerzen und Augenbeschwerden plagen.

Für ca. 30 % der Bildschirmbeschäftigten gehören Augenbeschwerden zum Alltag. Also höchste Zeit, die Dinge im Büro ins rechte Licht zu rücken ...

Zu favorisieren ist eine Beleuchtung mit Tageslicht. Deshalb sollten Büroarbeitsplätze vorrangig fensternah angeordnet werden. Tages- und jahreszeitlichen Schwankungen müssen berücksichtigt werden. Reicht das Tageslicht nicht aus, ist eine qualitativ gute künstliche Beleuchtung erforderlich, deren Qualität von wichtigen Merkmalen abhängt:

Beleuchtungsniveau

Empfohlen werden an Bildschirmarbeitsplätzen mindestens 500 Lux. In Großraumbüros sollten die Beleuchtungsstärken zwischen 750 und 1000 Lux liegen. Optimal ist eine Mischung aus Allgemeinbeleuchtung und individuell einstellbarer Einzelplatzbeleuchtung

Leuchtdichteverteilung

Der Raum sollte gleichmäßig ausgeleuchtet sein, um die Anpassung des Auges an Hell-/Dunkel-Kontraste nicht zu überfordern. Zwischen der hellsten und dun-

kelsten Fläche im unmittelbaren Arbeitsbereich sollte das Verhältnis 3:1, zwischen Arbeitsplatz und weiterer Umgebung nicht mehr als 10:1 betragen;

Spiegelung, Reflexion, Blendung

Sie müssen auch bei Tageslichteinfall vermieden werden: entspiegelte Prismenleuchten, die parallel zum Fenster und zur Blickrichtung angeordnet sein sollen; individuell verstellbare Lichtschutzvorrichtungen, die freie Sicht nach außen gewähren; matte und seidenmatte helle Farben bzw. Oberflächen für Wände, Decken, Arbeitsflächen und Mobiliar, die Reflexionen weitgehend verhindern; blend- und reflexionsfreie Positionierung der Bildschirme sind dafür Voraussetzung.

Die S+B Service und Büro GmbH ist Handelspartner der Firma Luxo. Seit 70 Jahren entwirft Luxo innovative, ergonomische Beleuchtungsprodukte und -konzepte, die für optimale Lichtbedingungen unter Berücksichtigung individueller Anforderungen sorgen.

"Mit der Breite dieser Produktpalette sowie dem umfassenden Know-how in Sachen Licht liefern wir die beste Lösung für alle Anforderungen in Büro, Schule oder Krankenhaus.", so Herr Wenger, Geschäftsführer der S+B Service und Büro GmbH.



Kleine Checkliste für den Bildschirm

- > Bildschirme nicht direkt ans Fenster stellen! (> 60 cm)
- > Blickrichtung parallel zur Fensterfläche!
- > Oberste Bildzeile sollte unterhalb der Augenhöhe liegen!
- > Bildschirme mit Positivdarstellungen verwenden! (Dunkle Zeichen, heller Hintergrund)
- > Genügend Sehabstand einhalten! (> 50 cm bei 15 Zoll-Monitoren, entsprechend mehr bei größeren Bildschirmen)
- > Für Flimmerfreiheit sorgen (hohe Bildwiederholffrequenz bei CRT-Bildschirmen oder LCD-Monitore nutzen)
- > Ausreichende Zeichengröße schon die Augen! (bei 50 cm Sehabstand Schriftgröße nicht kleiner als 3–4 mm)

Business-Inkjet-Printing mit Brother



Tobias Aprek
Prokurist der S+B Service und Büro GmbH, Leiter Kopier- und Drucktechnologie

Mit dem Tintenstrahldrucker im Büro wirtschaftlich drucken? Farblaser- und Business-Inkjet-Printing etablieren sich im Büro

Verkaufsunterlagen, Expertisen, Gutachten, Exposees und Handouts heben sich durch Farbe von der Dokumentenflut ab und fallen auf, bleiben in Erinnerung, erregen Aufmerksamkeit, verursachen aber wachsende Druckkosten.

Welche Technologien – Laser oder Tinte? Die S+B Service und Büro GmbH als Dienstleister und Lösungsberater glaubt, der Anwender und nicht der Hersteller sollte entscheiden. Wir bieten alle wichtigen Technologien aus dem so genannten „Output Bereich“ an.

Im Fokus stehen dabei Multifunktionalität, Kostensenkung und Energieeffizienz der Geräte.

BROTHER geht nun einen Schritt weiter und vereint Multifunktionalität mit dem Format DIN A3. Damit sind für Kleinunternehmen und im Home Office Gerätepreise von unter 600 Euro möglich, um im Format A3 zu drucken, zu kopieren, zu faxen und zu scannen. Der oftmals zeitintensive Weg zum Copy-Shop entfällt. Zunächst hat BROTHER im Laufe des Jahres vier A3-Modelle auf den Markt gebracht. Sie vereinen professionelle Ansprüche, wie A3, Geschwindigkeit, Duplex, Dokumentenechtheit etc. mit praxisnaher, effizienter Multifunktionalität.

Mit den Tinten-Multifunktionscentern im DIN-A3-Format, dem Digital-Copier-Printer DCP-6690CW und dem Multifunktionscenter MFC-6490CW, bietet S+B eine neue Geräteklasse an. Bei Druckgeschwindigkeit von bis zu 28 A4-Farbseiten/Min. gehen die beiden „Brüder“ schnell zu Werke und drucken mit einer Auflösung von 1200 x 6000 dpi auch in Fotoqualität.

Vier Einzelpatronen (bis zu 900 Seiten) sorgen für hohe Kosteneffizienz und die reiche Ausstattung machen die Geräte ideal für den Büroalltag. So ermöglichen zwei Papierkassetten den einfachen, schnellen Wechsel zwischen A4 und A3 oder die Verwendung

unterschiedlicher Geschäftspapiere. Mit Flachbettscanner und Vorlageneinzug, zahlreichen Direktfunktionen zum Scannen und Kopieren sowie den professionellen Faxfunktionen beim MFC erfüllt die neue Geräte-Generation Business-Standard.

Für den Einsatz in kleinen Netzwerken sind sie sowohl mit einer Ethernet- als auch einer WLAN-Schnittstelle ausgerüstet. Neben der Media-Station im Frontbereich für alle gängigen Speicherkarten sind die Drucker mit einem Slot für Scan und Sofortdruck von PDFs und Fotos über USB-Sticks ausgestattet.



S+B bietet das MFC-6490CW bis Ende 2009 für 299,- Euro sowie das DCP-6690CW mit komfortablen Farbdisplay für 329,- Euro jeweils zzgl. MwSt. an.



Sponsoring

Die Zuckertüte zum Schulanfang – darauf will kein Kind verzichten. Gemeinsam mit der Dessauer Tafel wollten wir deshalb einen Beitrag leisten, damit einige bedürftige Eltern ihre Kinder mit einer Zuckertüte überraschen konnten. Die Wirtschaftsjuvenen spendeten nützliche Dinge für den Schulstart wie Bunt- und Bleistifte, Radiergummis, Pinsel und auch Süßes. 20 Zuckertüten konnten so bei der Firma S+B Service und Büro GmbH in der Albrechtstraße 47 a gepackt werden. Bedürftige Eltern konnten sich dann an die Dessauer Tafel wenden. Die Dessauer Wirtschaftsjuvenen unterstützen die Tafel nicht zum ersten Mal: „Weil unser Engagement hier gut ankommt, wollen wir dauerhaft zusammenarbeiten“, so der stellvertretende Vorsitzende der Dessauer Wirtschaftsjuvenen Schneider, und freut sich auf weitere Aktion für die gute Sache.

VORGESTELLT !



Herr Jan Lehmann, geb. am 4.11.1992 in Dessau, ist der neuste Mitarbeiter in der S+B Service und Büro GmbH. An der Sekundarschule „Am Rathaus“ schloss er mit dem erweiterten Real- schulabschluss mit

guten bis sehr guten Ergebnissen ab.

Am 1. September 2009 begann Herr Lehmann bei uns seine Ausbildung zum IT-System-Kaufmann. Mit 16 Jahren ist er der jüngste Auszubildende in unserem Unternehmen.

Auch in seiner Freizeit beschäftigt er sich mit dem PC und erweitert sein Wissen mithilfe des Internets. Sein Interesse gilt außerdem dem Sport, besonders Fußball, sich mit Freunden zu treffen und Schach zu spielen.

Allianz 

Martin Wörl

Versicherungsfachmann (BWW)

Hauptvertreter der
Allianz Versicherungs-AG

Am Lustgarten 9 - 06844 Dessau

Telefon: 0340-5 71 04 44

Telefax: 0340-5 71 04 50

E-Mail: martin.woerl@allianz.de

+++ SCHULUNGSTERMINE +++

Die aktuellen Schulungstermine in Dessau, Albrechtstr. 47 A lauten:

23.10.2009, 15:00 Uhr

Thema: kaufmännische Softwarelösungen im Unternehmen

Warenwirtschaft, Lagerverwaltung und Inventur sind für Ihre **Azubis** noch „Fremdwörter“? S+B bietet eine kostenlose Schulung im kaufmännischen Bereich!

06.11.2009, 14:00 Uhr / 20.11.2009, 14:00 Uhr

Thema: Inventurdurchführung mit der Sage Classic Line bzw. Office Line Evolution

Die Individualität eines Unternehmens erfordert eine individuelle Inventurvorbereitung und Durchführung mit Zeitersparnis, klaren Abläufen, übersichtlichen Auflistungen der Inventurergebnisse, (schnellere) Verfügbarkeit aussagekräftiger Daten und verbesserter Bewertung. Sie erhalten Praxistipps zur Inventurdurchführung (Zähllisten, Auswertung, Übernahme der Istbestände)

04.12.2009, 14:00 Uhr

Thema: Angebote einfacher kalkulieren

Dieser kostenlose Workshop richtet sich an Hersteller, die Produkte in vielen Varianten fertigen und die Erstellung von Angeboten rationalisieren möchten. Erleben Sie, wie Variantenvielfalt beherrschbar wird!

18.12.2009, 14:00 Uhr

Thema: HWP-WIN Software für Handwerker

Lernen Sie die aktuellen Möglichkeiten, Eigenschaften und Leistungsmerkmale des Handwerkerpaketes (HWP) jetzt noch besser kennen. Ein Workshop für Neueinsteiger mit vielen praktischen Beispielen!

08.01.2010, 09:00 Uhr

Thema: Entgeldabrechnung: Neuerungen zum Jahreswechsel 2009/10

Zum Jahreswechsel 2009/10 ist wieder mit einer Fülle von Änderungen im Sozialversicherungs- und Steuerrecht mit entsprechenden Auswirkungen auf die Entgeltabrechnung zu rechnen. Entgeltabrechner und Personalverantwortliche, die mit dem Programm Sage Personalwirtschaft (bzw. Office Line Lohn Compact) arbeiten, erfahren alle wichtigen Neuerungen zum Jahresupdate 2009/10 (279,-EUR zzgl. MwSt.)

14.01.2010, 09:00 Uhr

Thema: Classic Line Lohn: Neuerungen zum Jahreswechsel

Alle wichtigen Neuerungen für Entgeltabrechner, die mit dem Programm Sage Classic Line arbeiten. In Präsentationen auf Großbildleinwand wird die praktische Umsetzung im Programm Sage Classic Line erläutert. (279,-EUR zzgl. MwSt.)

15.01.2010, 14:00 Uhr

Thema: Organisation des Einkaufs

Lernen Sie die Möglichkeiten und Leistungsmerkmale des Handwerkerpaketes (HWP) noch besser kennen. Ein Workshop für Neueinsteiger mit vielen praktischen Beispielen!

Weitere Infos, online anmelden sowie weitere Themen finden Sie unter: www.sage-software-dessau.de. Die Seminarteilnahme kostet (wenn nicht anders ausgewiesen) 49,-€ zzgl. MwSt. je angemeldeten Teilnehmer. Bei mehreren Teilnehmern des gleichen Unternehmens und bei Vorliegen eines Softwarepflgevertrages gewähren wir Rabatte.

Die Anmeldung sollte bis drei Tage vor Seminarbeginn erfolgen.